



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014–2020



Protokoll vom Workshop zum Thema

"Zusammenarbeit der Bibliotheken in der Euroregion Neisse – Nisa - Nysa"

Datum: Freitag 20.10.2017 ab 10.30 Uhr

Veranstaltungsort: Restaurant U Čápa Příchovice
Gemeinde Kořenov

Der Workshop fand im Rahmen des Projekts KONEG – Koordinierungsnetzwerk Euroregionale Gruppen statt.

Anwesende Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Programm der Besprechung:

1. Diskussion über das Projekt Krakonoš – Krabat:

Die polnische Seite wird auch weiterhin mit der Umsetzung dieses künstlerischen Wettbewerbs fortsetzen, der wieder im Schuljahr 2018/19 stattfinden wird. In diesen Monaten ist die Ausstellung der Gewinnerarbeiten zurück in Polen, wo sie bis Ende 2017 zu sehen sein wird. Frau Becker bestätigte, dass die Ausstellung bereits einige deutsche Bibliotheken besucht hat (Zittau, Löbau, ...).

Nach dem Neujahr wird die Ausstellung nach Tschechien kommen, die tschechischen Partner müssen sich bezüglich der Reihenfolge der Bibliotheken und der Termine, wann und in welcher Bibliothek die Ausstellung installiert wird, absprechen.

2. Grenzübergreifende Konferenz zum Thema „Moderne Medien“:

Joanna Jagodzinska informierte über den Verlauf der Vorbereitungen für die dreiseitige Bibliothekskonferenz, die nächstes Jahr in Jelenia Góra stattfinden soll. Das Thema „Moderne Medien“ wurde von den übrigen Partnern befürwortet, das mögliche Konferenzprogramm wurde detailliert besprochen – Themen wie e-Bücher, Datenbanken, Digitalisierung, moderne Webs usw.

Das Programm der letzten Konferenz, die 2016 in Semily stattfand, wurde vorgelegt. Ähnlich sollte auch das Programm der Konferenz in Polen 2018 aussehen.

Am ersten Tag sollte das Programm in der Bibliothek stattfinden:

Jedes Land bestimmt einen Hauptredner, der ca. ½ Stunde Raum für den Hauptbeitrag bekommt. Jedem Land wird dann weiterer zeitlicher Raum zur Präsentation der Bibliotheken zur Verfügung stehen, insgesamt immer 1 Stunde.



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg VA / 2014–2020



Am zweiten Tag werden eine Exkursion in eine der polnischen Bibliotheken und ein Ausflug zu Sehenswürdigkeiten auf dem Programm stehen.

Die polnische Seite schlägt für die Konferenz folgende Termine vor: **27. - 28. 4. 2018** oder **11. - 12. 5. 2018**.

Beim nächsten Arbeitstreffen sollte das Programm präzisiert werden, zunächst bewilligen wir es einschließlich Termin auf elektronischem Wege, die polnische Seite wird uns ansprechen.

Frau Jagodzinska sagte, dass die polnische Bibliothek in Jelenia Góra den Antrag an die Euroregion Neisse einreichen wird. Diese ist bereits mit Frau B. Wienrich (KuWeit) bezüglich der gegenseitigen Zusammenarbeit und Partnerschaft abgesprochen.

3. Ergebnisse des Projekts „Lernraum“:

Die tschechische Seite (B. Konvalinková) informierte über das deutsch-tschechische Projekt „[Lernraum – Bibliothekarische Informationsplattform](#)“, dessen Ergebnisse auch die Bibliotheken in Deutschland, ggf. in Polen, für ihre Leser nutzen könnten. Die Wissenschaftliche Bibliothek Liberec (KVK) hat dank dieses Projektes Zugang zu der Datenbank der amerikanischen Zeitschrift Vogue aus dem Bereich Textil, Mode und Design. Jeder aus dem grenznahen Raum, der sich in der KVK Liberec registriert (auch über Fernzugang) und die Registrierungsgebühr bezahlt, hat die Möglichkeit des Zugangs sowohl zu dieser Datenbank, als auch zu dem völlig neuen Bestand elektronischer Publikationen von Taylor a Francis. B. Konvalinková informierte die Anwesenden auch über die geplante „Veröffentlichung“ – es handelt sich um das geplante Output aus diesem Projekt, in dem der Projektverlauf, die Hürden, Ziele und Abläufe beschrieben werden.

4. Diskussionen, Einwände, Ideen:

Die Wissenschaftliche Bibliothek Liberec wird im Projekt IROP – Výzva 25 (Integriertes regionales operationelles Programm – Aufruf 25) im gesamten Gebäude die Technologie RFID einführen. Deshalb vereinbarte sie mit der polnischen Seite einen Besuch in der Bibliothek Jelenia Góra, wo diese RFID-Chips bereits installiert sind. Vereinbart wurde der Termin **13.11.2017**, an dem die tschechischen Kollegen Jelenia Góra besuchen.

Zu diesem Thema äußerte sich auch Frau Becker, die sagte, dass in der neu sanierten Bibliothek in Löbau ebenfalls RFID installiert ist.

Termin der nächsten EUREX-Sitzung – wird mit Hilfe elektronischer Abstimmung ausgewählt.

Die Besprechung wurde ins Deutsche und Polnische gedolmetscht.

26. 10. 2017

Erstellt von: Blanka Konvalinková